

Neue Ideen für die Gemeinde



Rührige JU Garham-Hofkirchen mit Schwung und neuen Ideen für die Gemeinde. –Foto: Franz X. Eder

Hofkirchen.

Bei der Jahreshauptversammlung der Jungen Union Garham-Hofkirchen stand das Thema „Kommunalwahlen 2020“ im Vordergrund.

In seiner Eröffnungsrede machte JU-Vorsitzender Fabian Kapfhammer deutlich, dass die Junge Union zusammen mit dem CSU-Ortsverband Hofkirchen für die Kommunalwahlen im kommenden März an einem Strang ziehen möchte. „Ziel der JU ist dabei natürlich auch, ein möglichst gutes Ergebnis für die sechs Listenkandidaten der Jungen Union zu erreichen, um neue und innovative Ideen in der Gemeinde voranzutreiben“, so der JU-Vorsitzende. Die vorgestellten Themen und Ideen beinhalteten neben einem besseren Austausch und Kontakt zwischen den Jugendlichen der verschiedenen Ortsteile auch die Aufwertung der Marktplätze mit der Verbesserung der Parkplatzsituation sowie die Förderung von Transparenz und Digitalisierung. „Letzteres könnte man beispielsweise durch Liveübertragung der öffentlichen Gemeinderatssitzungen realisieren“, so die Aussage.

„Dass sowohl die Junge Union als auch die CSU in Hofkirchen mit der Zeit gehen, zeigen die Auftritte in den sozialen Netzwerken, wie Instagram und Facebook. Zukünftig haben die Bürger die Möglichkeit, sich auf der neu entwickelten Homepage des Ortsverbandes über die politischen Geschehnisse zu informieren.“ Diese Möglichkeiten stellte der stellvertretende Vorsitzende Thomas Buchner der Versammlung beeindruckend vor.

Neben den zahlreich erschienenen Mitgliedern der Jungen Union folgten auch die CSU-Marktratskandidaten den Ausführungen der Vorsitzenden. Die Kandidaten nutzten die Gelegenheit sich den Anwesenden vorzustellen.

Bürgermeisterkandidat und CSU-Ortsvorsitzender Josef Kufner lobte die gute Zusammenarbeit und freute sich, dass sich durch die JU Garham-Hofkirchen auch junge Bürgerinnen und Bürger an der Kommunalpolitik interessiert zeigten und die Gemeinde voranbringen wollten.

In ihren Grußworten machten JU-Kreisvorsitzender Stefan Meyer und stv. Kreisvorsitzende Laura Wastlhuber den neuen JU-Kandidaten Mut für die Kommunalwahlen im nächsten Jahr. Sie erinnerten sich selbst an ihre erste Kandidatur, die Erlebnisse und Erfahrungen sowie die Veranstaltungen, die sie im Wahlkampf erlebten und sie prägten. Meyer und Wastlhuber stellen sich sowohl auf kommunaler Ebene als auch im Kreistag wieder zur Wahl. fe

Quelle: PulsPNP.de --Franz X. Eder

Mehr dazu im Vilshofener Anzeiger vom 09.12.2019 oder nach kurzer [kostenloser Registrierung unter Plus.PNP.de](https://www.plus.pnp.de)